

Katholische Missionsschulen in China

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **8 (1901)**

Heft 2

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-525564>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

B. Katholische Missionschulen in China.

„Wer die Schule hat, hat die Zukunft.“ Das wissen auch die katholischen Missionäre. „Wie überall, so fällt sich auch hier die Hoffnung der Mission auf die Schulen“, schreibt ein Missionär aus Borneo. „Schulen sind hierzulande nicht nur zur Verbreitung, sondern auch zur Erhaltung des hl. Glaubens fast notwendiger als selbst Kirchen,“ mahnt P. Blanchard aus Fomantopol. In Japan geht die Verbreitung des Katholizismus langsamer voran, weil es an Geldmitteln zur Gründung höherer Schulen mangelt, ebenso im Orient. Wie es im fremdenländischen China mit den katholischen Schulen steht, zeigt folgende Tabelle:

Missionsgesellschaften	Katholiken		Europäische Missionäre		Einheimische Priester		Laien- u. Schulbrüder		Katechisten und Lehrer		Schwestern		Kirchen u. Kapellen		Priesterseminarien		Mädchen		Kollegien u. Knabensem.		Zöglinge		Elementarschulen		Schulkinder		Waisenhäuser		Waisenkinder		Spit. u. Armenapoth.		Druckereien		
										Europäische	Einheimische																								
Pariser Missionsseminar	235973	313	121	5	788	23	32	687	16	420	7	223	1141	19608	82	3421	261	1																	
Bagarissen	128563	115	75	22	439	109	156	760	10	?	8	220	740	9458	14	4119	19	1																	
Sesuiten	168921	168	66	59	1643	69	178	1400	2	87	9	956	1365	23776	54	9846	96	3																	
Frangiskaner	109428	126	113	4	500	76	292	916	11	155	8	247	291	5630	35	4000	11	1																	
Dominikaner	42684	43	21	—	—	10	5	144	1	33	1	6	82	1282	5	424	—	—																	
Augustiner	215	10	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—																	
Maländer Missionsseminar	22200	39	17	15	148	44	57	182	2	34	7	210	106	2575	24	2001	4	—																	
Römischer Missionsseminar	9180	13	3	—	—	8	—	51	—	—	2	45	72	?	1	?	—	—																	
Schweizer Missionsseminar	30343	84	16	—	—	—	—	128	3	121	2	31	111	c. 1700	19	2442	4	—																	
Steiner Missionäre	15252	33	11	9	200	—	—	75	2	19	4	225	143	1961	5	583	—	1																	
	762758	942	445	90	3709	339	720	4348	47	869	47	2263	4054	65990	239	26835	395	7																	